

## Datting: Fußgänger von Auto erfasst und getötet

Datting. Bei starkem Nebel ist am frühen Sonntagmorgen nahe Datting (Landkreis Deggendorf) ein offensichtlich betrunkenen Fußgänger von einem Auto erfasst und getötet worden. Nach Angaben der Polizei Straubing war ein 39-jähriger Mann aus dem Landkreis Regen mit seinem Auto von Gotteszell in Richtung Grafaling unterwegs.

Aufgrund der schlechten Sicht übersah er den Fußgänger am Straßenrand und erfasste ihn mit seinem Auto. Der 27-Jährige, der nach ersten Erkenntnissen der Polizei betrunken war, war sofort tot. Der Autofahrer wurde mit einem Schock ins Krankenhaus gebracht.

An der Unglücksstelle waren neben der Graflinger Feuerwehr auch die "Helfer vor Ort" aus Ruhmannsfelden mit zwei ehrenamtlichen Sanitätern und einem Notarzt.

Quelle: idowa.de

## Mann angefahren und getötet

### Schwerer Unfall auf der B 11 - Fußgänger von Auto erfasst - Polizei sucht Zeugen

**Grafaling/Zachenberg.** Ein Verkehrsunfall mit tödlichem Ausgang hat sich am Sonntagmorgen um 6 Uhr auf der B 11 bei Datting (Landkreis Deggendorf) ereignet

Ein 39-jähriger Mann aus Zachenberg war mit seinem Auto von Gotteszell kommend in Richtung Grafaling unterwegs. Auf Höhe Datting erfasste der Wagen des Mannes mit der rechten Fahrzeugfront einen am Fahrbahnrand gehenden Fußgänger.

Die Wucht des Aufpralls war so stark, dass der Fußgänger, ein 27-jähriger Deggendorfer, sofort getötet wurde. Der Autofahrer wurde mit einem Schock ins Klinikum Deggendorf eingeliefert.

Zur Klärung des Unfallhergangs wurde ein Gutachter hinzugezogen. Die B 11 war während der Unfallaufnahme komplett gesperrt. Zur Ausleuchtung der Unfallstelle war die Feuerwehr Grafaling im Einsatz, die Helfer vor Ort Ruhmannsfelden übernahmen mit zwei ehrenamtlichen Sanitätern und einem Notarzt die Erstversorgung bis der Rettungsdienst eintraf.

Wenige Minuten vor dem Unfall ging bei der Polizei Viechtach ein Hinweis ein. Es hieß, ein dunkel gekleideter Fußgänger sei torkele entlang der B 11 unterwegs. Polizisten aus Viechtach und Deggendorf machten sich daraufhin auf die Suche nach dem Mann.

Kurz darauf wurden sie zu dem Unfall gerufen. Bei dem Getöteten dürfte es sich deshalb laut Polizei mit größter Wahrscheinlichkeit um diesen Fußgänger handeln. Ob zum Zeitpunkt des Unfalls bereits starker Nebel die Sicht beeinträchtigte, muss noch geklärt werden. Als die Polizei zum Unfallort kam, war es stark neblig. Zeugen werden daher gebeten, sich unter Tel. 09942/ 94040 bei der PI Viechtach zu melden. – dal

Quelle: PNP Lokalteil Viechtach

## Zu Fuß auf der B 11: Auto erfasst Deggendorfer

### 27-Jähriger torkelte am Straßenrand - Polizei sucht Zeugen des tödlichen Unfalls

*Von Michaela Arbinger*

**Deggendorf.** Ein 27-jähriger Deggendorfer ist Sonntagfrüh bei einem Verkehrsunfall auf der B 11 bei Datting (Gemeinde Grafaling) ums Leben gekommen. Der Fußgänger torkelte nach ersten Erkenntnissen der Polizei betrunken am Rand der Bundesstraße, als er um 6 Uhr von einem Auto erfasst und sofort getötet wurde. Ob und wie viel der Deggendorfer getrunken hatte, wird das Ergebnis einer Blutentnahme zeigen. Mitte der Woche will die Polizei weitere Ermittlungsergebnisse bekannt geben.

Ein Mann aus Zachenberg im Landkreis Regen war nach einer Mitteilung der Polizeidirektion Straubing mit seinem Auto von Gotteszell kommend Richtung Grafaling unterwegs, als auf Höhe Datting das schrecklich Unglück passierte. Mit der rechten Fahrzeugfront erfasste der Wagen den Fußgänger, der durch die Wucht

---

### **Die Polizei war schon unterwegs, als es krachte**

---

des Aufpralls sofort getötet wurde. Der Zachenberger Fahrer erlitt einen schweren Schock und musste ins Deggendorfer Klinikum gebracht werden. Zur Klärung des Unfallhergangs wurde ein Gutachter eingeschaltet.

Warum das 27-jährige Opfer zu Fuß auf der Bundesstraße unterwegs war, woher der Mann kam und wohin er wollte, hat die Polizei noch nicht herausgefunden. Fest steht laut Polizeihauptkommissar Manfred Krämer aus Straubing, dass sich wenige Minuten vor dem Unfall ein Autofahrer bei der Viechtacher Polizei meldete, nachdem er am Straßenrand einen schwarz gekleideten Mann mit Hut gesehen hatte, der seinen Angaben nach Richtung Grafing getorkelt sein soll. „Daraufhin machten sich sofort Kollegen aus Viechtach und auch aus Deggendorf auf den Weg, um ihn von der Straße zu holen“, berichtet Krämer. Doch zu spät - fünf Minuten darauf war der 27-Jährige tot.

Noch am frühen Sonntagmorgen suchte die Polizei per Radiodurchsagen nach Autofahrern, die etwas beobachtet hatten. Wenig später meldeten sich drei Anrufer, denen der dunkel gekleidete Deggendorfer mit Hut ebenfalls wegen seines unsicheren Gangs aufgefallen war. Wer weitere Angaben machen kann, soll sich bei der Deggendorfer Polizei unter Tel. 0991/38960 melden.

Die Bundesstraße war während der Unfallaufnahme für den Verkehr komplett gesperrt. Zur Ausleuchtung der Unfallstelle war die örtliche Feuerwehr aus Grafing eingesetzt. Die Helfer vor Ort aus Ruhmannsfelden waren mit zwei ehrenamtlichen Sanitätern und einem Notarzt an der Unfallstelle.

Quelle: PNP Lokalteil Deggendorf